



Rat für
NACHHALTIGE
Entwicklung

News Nachhaltigkeit 09-06
Newsletter des Rates für Nachhaltige Entwicklung (02. April 2009)

Sie haben einen Newsletter verpasst? Auf der Webseite des Nachhaltigkeitsrates sind unter der Adresse <http://www.nachhaltigkeitsrat.de/news-terme/news> die erschienenen Ausgaben als pdf-Datei verfügbar.

* Neues aus dem Rat für Nachhaltige Entwicklung

- + Klammer: Zukünftige Krisen vermeiden durch Wissen
- + Thieme: Nachhaltiger Konsum erfordert Kurswechsel in Wirtschaft und Politik
- + Ausschreibung Projekt „Kreativ-Workshop Nachhaltiger Konsum 2009“

* Meldungen zu aktuellen Themen

- + Berliner Rede: Bundespräsident wirbt für nachhaltiges Wohlstandsmodell
- + Öffentliche Beschaffung: Deutsche Behörden verschenken Milliarden
- + Studie: München kann in 50 Jahren nahezu CO₂-emissionsfrei sein
- + Europäische Energiekonzerne versprechen CO₂-neutralen Strom bis 2050
- + Fotovoltaik: Deutsche Hersteller geraten unter Druck
- + US-Versicherer müssen Klimarisiken offenlegen
- + Kyoto-Nachfolger: Bürger können mitreden
- + Verband bringt Bildung für nachhaltige Entwicklung in Kindergärten

- * Nachhaltigkeit im WorldWideWeb
- * Neue Bücher
- * Termine

** Neues aus dem Rat für Nachhaltige Entwicklung **

++ Klammer: Zukünftige Krisen durch Wissen vermeiden ++

Ute Klammer, Mitglied des Rates für Nachhaltige Entwicklung und Prorektorin der Universität Duisburg-Essen für Diversity Management, fordert die Bundesregierung und die Landesregierungen zu einem Umsteuern in der Bildungspolitik auf: „Wer Krisen vermeiden will, muss jungen Menschen Wissen über die langfristigen Folgen ihres Handelns vermitteln“, sagt Klammer. Derzeit komme dieses Wissen im Schulunterricht zu kurz.

Lesen Sie weiter unter

<http://www.nachhaltigkeitsrat.de/news-terme/presseinformationen/pressemitteilungen/klammer-zu-bildung-31-03-2009>

++ Thieme: Nachhaltiger Konsum erfordert Kurswechsel in Wirtschaft und Politik ++

Marlehn Thieme, Mitglied im Rat für Nachhaltige Entwicklung, hat am 23. März auf einer internationalen Verbraucherkonferenz in Berlin von Wirtschaft und Politik mehr Engagement für den nachhaltigen Konsum gefordert. Bisher bleibe deren Einsatz hinter den Erfordernissen zurück, kritisierte Thieme.

Erfahren Sie mehr unter

<http://www.nachhaltigkeitsrat.de/index.php?id=4502>

++ Ausschreibung Projekt „Kreativ-Workshop Nachhaltiger Konsum 2009“ ++

Die Geschäftsstelle des Rates für Nachhaltige Entwicklung wird einen Auftrag zur Konzeption und Durchführung eines Kreativ-Workshops zu nachhaltigem Konsum ausschreiben und lädt potenzielle Auftragnehmer ein, ihr Interesse daran zu bekunden.

Mehr zum Thema lesen Sie unter

<http://www.nachhaltigkeitsrat.de/index.php?id=4501>

** Meldungen zu aktuellen Themen **

++ Berliner Rede: Bundespräsident wirbt für nachhaltiges Wohlstandsmodell ++

Bundespräsident Horst Köhler hat am 24. März in seiner Berliner Rede für eine Reform der internationalen Wirtschafts- und Finanzordnung geworben. Die Weltgemeinschaft brauche Ordnung in der Globalisierung, anerkannte Regeln und effektive Institutionen – und ein „gemeinsames, verbindendes Ethos“. Ziel müsse ein Wohlstandsmodell sein, das Gerechtigkeit überall möglich mache, so das Staatsoberhaupt.

Weitere Informationen unter

<http://www.nachhaltigkeitsrat.de/index.php?id=4500>

++ Öffentliche Beschaffung: Deutsche Behörden verschenken Milliarden ++

Eine an Nachhaltigkeitskriterien ausgerichtete öffentliche Beschaffung spart Geld und entlastet die Umwelt. Dennoch hat sich der „grüne“ Einkauf in deutschen Behörden noch nicht durchgesetzt: Während in Großbritannien der Anteil umweltfreundlicher Güter am öffentlichen Beschaffungsvolumen 74 Prozent erreicht, schaffen deutsche Behörden gerade 30 Prozent. Die Steuerzahler kostet das Milliarden.

Lesen Sie weiter unter

<http://www.nachhaltigkeitsrat.de/index.php?id=4499>

++ Studie: München kann in 50 Jahren nahezu CO₂-emissionsfrei sein ++

Die bayerische Hauptstadt München kann nach Berechnungen bis zur Mitte des Jahrhunderts ihren CO₂-Ausstoß fast auf null senken – ohne dass die 1,3 Millionen Einwohner Einschränkungen in ihrer Lebensqualität befürchten müssen. Zwar sind für den Wandel zum nahezu CO₂-freien Ballungsraum zunächst Milliardeninvestitionen notwendig. Die amortisieren sich in der Regel aber durch Energieeinsparungen.

Mehr zum Thema erfahren Sie unter

<http://www.nachhaltigkeitsrat.de/index.php?id=4498>

++ Europäische Energiekonzerne versprechen CO₂-neutralen Strom bis 2050 ++

Die europäische Stromversorgung soll in 41 Jahren CO₂-neutral sein. Dazu haben sich die Chefs von 61 europäischen Energiekonzernen in einer gemeinsamen Erklärung gegenüber der Europäischen Kommission verpflichtet. Im Gegenzug erwarten sie Unterstützung von der Politik.

Erfahren Sie mehr unter

<http://www.nachhaltigkeitsrat.de/index.php?id=4497>

++ Fotovoltaik: Deutsche Hersteller geraten unter Druck ++

Der Fotovoltaik-Markt durchlebt tief greifende Umwälzungen: Die Preise für Solarzellen-Module sind im freien Fall. Gleichzeitig erobern die ostasiatischen Länder, die USA und Australien den Weltmarkt. Für Verbraucher könnten sich diese Trends auszahlen. Den bislang erfolgsverwöhnten deutschen Herstellern droht dagegen ein massiver Verlust von Marktanteilen.

Mehr dazu unter

<http://www.nachhaltigkeitsrat.de/index.php?id=4496>

++ US-Versicherer müssen Klimarisiken offenlegen ++

Der Klimawandel bedroht das Geschäftsmodell von Versicherungsgesellschaften: Viele Risiken lassen sich nicht mehr kalkulieren, die finanziellen Risiken der Assekuranzen steigen damit. Aufsichtsbehörden in den Vereinigten Staaten von Amerika haben die größten Versicherer daher nun zur Berichterstattung über ihre Klimarisiken verpflichtet.

Lesen Sie weiter unter

<http://www.nachhaltigkeitsrat.de/index.php?id=4495>

++ Kyoto-Nachfolger: Bürger können mitreden ++

Auf der Weltklimakonferenz der Vereinten Nationen im Dezember im dänischen Kopenhagen werden Politik und Wissenschaft um eine Nachfolgeregelung für das 2012 auslaufende Kyoto-Protokoll ringen. Bürgerinnen und Bürger aus allen Teilen der Welt können erstmals Einfluss auf diese Verhandlungen nehmen.

Weitere Informationen unter

<http://www.nachhaltigkeitsrat.de/index.php?id=4494>

++ Verband bringt Bildung für nachhaltige Entwicklung in Kindergärten ++

Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) soll künftig in mehr deutschen Kindergärten auf der Tagesordnung stehen. Erzieherinnen und Erzieher können die dazu nötigen Kenntnisse im berufsbegleitenden Fortbildungsprojekt „Leuchtpol“ der Arbeitsgemeinschaft Natur- und Umweltbildung Bundesverband e.V. (ANU) erwerben. Im Vordergrund der kostenlosen Weiterbildungen stehen die Themen Energie und Umwelt.

Erfahren Sie mehr unter

<http://www.nachhaltigkeitsrat.de/index.php?id=4493>

** Nachhaltigkeit im WorldWideWeb **

++ Neue Ideen bei Mission Sustainability ++

Mission Sustainability, die Ideenbörse des Rates für Nachhaltige Entwicklung, geht in die nächste Runde. Ab sofort können Menschen jeden Alters wieder ihre Projekte und Ideen rund um die nachhaltige Entwicklung auf der Online-Plattform vorstellen und mit anderen darüber diskutieren. Die Vorschläge und Projekte lassen sich ohne großen Aufwand in die Website einbinden.

Ihren Beitrag zu einer nachhaltigeren Welt können Sie hier vorstellen:

<http://www.mission-sustainability.org>

++ UN: Klimawandel und wachsende Weltbevölkerung setzen Wasservorkommen zu ++

Die Vereinten Nationen warnen in ihrem neuem Weltwasserbericht vor dramatischen Folgen der zunehmenden Wasserknappheit. Als deren Ursachen gelten unter anderem die Erderwärmung, die wachsende Weltbevölkerung und der Energiepflanzenboom. Allein zur Herstellung eines Liters Biokraftstoff sind laut UN bis zu 4.000 Liter Wasser nötig. Die UN-Experten raten zu einem besseren Management der vorhandenen Ressourcen.

Den kompletten Bericht und ergänzendes Material können Sie hier herunterladen:

<http://www.unesco.org/water/wwap/wwdr/>

++ Neue BMU-Broschüre: Nachhaltigkeit braucht Führung ++

Wie Unternehmen Führungskompetenz für Nachhaltigkeit aufbauen können, zeigt das Bundesumweltministerium (BMU) in einer neuen Broschüre. Entscheidend sind demnach Fortbildungen, die Beschäftigten die Notwendigkeit langfristigen Denkens vermitteln, und ein werteorientiertes Management. Das BMU erklärt anhand von Praxisbeispielen, wie Unternehmen entsprechende Veränderung anstoßen können.

Die 20 Seiten starke Broschüre finden Sie unter der Adresse

http://www.bmu.de/files/pdfs/allgemein/application/pdf/broschuere_fuehrungskompetenz_nachhaltigkeit.pdf

++ CSR: Bundesverbraucherministerium veröffentlicht Leitfaden für Konsumenten ++

Corporate Social Responsibility (CSR) ist für viele Konsumenten noch ein Buch mit sieben Siegeln. Das Bundesministerium für Landwirtschaft, Ernährung und Verbraucherschutz hat daher eine Broschüre veröffentlicht, die das Thema Unternehmensverantwortung für Verbraucher aufbereitet. Die 17-seitige Publikation informiert unter anderem über Label, Tests und Wettbewerbe, die das CSR-Engagement von Unternehmen sichtbar machen.

Der Verbraucherleitfaden zur gesellschaftlichen Unternehmensverantwortung steht unter http://www.bmelv.de/cln_045/nn_751678/SharedDocs/downloads/01-Broschueren/CSR-Broschuere,templateId=raw,property=publicationFile.pdf/CSR-Broschuere.pdf

++ Bestandsaufnahme: Nachhaltigkeit in Unternehmensführung und Kapitalanlagen ++

Eine Bestandsaufnahme der Münchener Rating-Agentur oekom research dokumentiert den Status quo von Nachhaltigkeit in Unternehmensführung und Kapitalanlagen. Die Broschüre informiert über Trends bei nachhaltigen Investments und über die Sicht von Managern auf ihre gesellschaftliche Verantwortung. Trotz großer Unterschiede bei der Glaubwürdigkeit attestiert oekom research den Unternehmen wachsendes Engagement.

Den oekom Corporate Responsibility Review 2009 finden Sie hier: http://www.oekom-research.com/homepage/german/oekom_CR_Review_09.pdf

++ Studie: entwicklungspolitisches Engagement deutscher Städte und Landkreise ++

Deutsche Städte, Gemeinden und Landkreise engagieren sich zunehmend in der Entwicklungspolitik. Wie dieses Engagement aussieht und wo es überdacht werden sollte, legt die Servicestelle Kommunen in der Einen Welt/InWent in der Studie „Kommunale Entwicklungspolitik in Deutschland“ dar. Die Autoren entwickeln Empfehlungen, mit deren Hilfe Kommunen die Wirksamkeit ihres Engagements erhöhen können.

Die vom Deutschen Institut für Entwicklungspolitik mit herausgegebene Studie steht hier: http://www.service-eine-welt.de/images/text_material-1401.img

++ BMU und BDI schreiben Innovationspreis für Klima und Umwelt aus ++

Unternehmen und Forschungseinrichtungen aus Deutschland können sich noch bis zum 15. Juni für den Innovationspreis für Klima und Umwelt bewerben. Der Bundesverband der Deutschen Industrie e.V. (BDI) und das Bundesumweltministerium (BMU) prämiieren mit dem Preis Innovationen, die der Gesellschaft zugute kommen. Bewerbungen sind in fünf Kategorien möglich, der Preis ist mit insgesamt 125.000 Euro dotiert.

Mehr über die Teilnahmebedingungen erfahren Sie unter <http://www.iku-innovationspreis.de>

++ KarmaKonsum Gründerpreis: Teilnahme noch möglich ++

Das Online-Nachrichtenportal KarmaKonsum hat einen Preis für ökologisch-nachhaltige Existenzgründer ausgeschrieben. Eine Teilnahmebedingung: Die Geschäftsidee muss das Potenzial haben, die Wirtschaft nachhaltiger zu machen. Den Gewinnern winkt ein Dienstleistungspaket in Form von Beratungen und Werbeleistungen im Wert von 30.000 Euro. Bewerbungsfrist für den Gründerpreis ist der 19. April 2009.

Weitere Informationen zum Gründerpreis erhalten Sie hier:

<http://karmakonsum.de/konferenz/programm/award/>

++ EUROSOLAR vergibt Deutsche und Europäische Solarpreise 2009 ++

Die Europäische Vereinigung für Erneuerbare Energien e.V., Eurosolar, hat erneut die Deutschen und Europäischen Solarpreise ausgeschrieben. Eurosolar vergibt den Preis seit 1994 an Projekte und Personen, die die Verbreitung und Anwendung erneuerbarer Energien fördern. Gemeinden, kommunale Unternehmen, Vereine oder Privatpersonen können sich noch bis zum 31. Juli in verschiedenen Kategorien bewerben.

Informationen zur Bewerbung und ein Online-Anmeldeformular finden Sie unter

http://www.eurosolar.de/de/index.php?option=com_content&task=view&id=532&Itemid=114

++ Nachhaltigkeit visualisieren: Sommeruniversität nimmt Bewerbungen entgegen ++

Wie sich die Themen erneuerbare Energien, Energieeffizienz und Klimafolgen in Bild und Ton umsetzen lassen, vermittelt die Internationale Sommeruniversität zwischen Juli und Dezember. Das internationale Netzwerk zur Kommunikation nachhaltiger Entwicklung richtet sich mit dem Angebot unter anderem an Medien- und PR-Schaffende. Teilnehmer der online-gestützten Weiterbildung müssen ein Studium oder Berufserfahrungen nachweisen. Bewerbungsfrist ist der 30. Mai.

Weitere Informationen über das Semester 2009 finden Sie unter

http://www.uinternacional.org/front_content.php?idcat=183

**** Neue Bücher ****

Drenk, Dirk: Nachhaltiges Wirtschaften bei kleinen und mittleren Unternehmen. Eine Untersuchung der ökonomischen und sozialen Effekte von ÖKOPROFIT-Unternehmen. Verlag Dr. Kovac, 2009, 88,00 Euro, ISBN 978-3-8300-4167-2.

Franik, D. et al.: Biokraftstoffe und Lateinamerika – Globale Zusammenhänge und regionale Auswirkungen. Wissenschaftlicher Verlag Berlin, 2009, 19,00 Euro, ISBN 978-3-86573-408-2.

Gründinger, Wolfgang: Aufstand der Jungen. Wie wir den Krieg der Generationen vermeiden können. C.H. Beck, 2009, 12,95 Euro, ISBN 978-3-406-58685-9.

Lienkamp, Andreas: Klimawandel und Gerechtigkeit. Eine Ethik der Nachhaltigkeit in christlicher Perspektive, Schöningh, 2009, 58,00 Euro, ISBN 978-3-506-76675-5.

Willis, Peter et al.: Rethinking Work and Learning. Adult and Vocational Education for Social Sustainability. Springer Netherlands, 2009, 106,95 Euro, ISBN 978-1-4020-8963-3.

**** Termine ****

17. bis 18. April, Frankfurt am Main
13. Internationale Passivhaustagung mit Fachausstellung
Passivhaus Institut u.a.
Info und Anmeldung: <http://www.passivhaustagung.de>

17. bis 19. April, Mainz
Nachhaltige Entwicklung – das neue Paradigma in der Ökonomie
Arbeitskreis Politische Ökonomie
Info und Anmeldung: <http://vwl-wipo.wiwi.uni-kl.de/index.php?id=31>

17. bis 19. April, Mainz
Frühjahrstreffen des Doktoranden-Netzwerks Nachhaltiges Wirtschaften e.V.
Doktoranden-Netzwerk Nachhaltiges Wirtschaften e.V.
Info und Anmeldung: <http://www.doktoranden-netzwerk.de/>

20. bis 21. April, Berlin
ImmoklimaTag09
conactivity.de
Info und Anmeldung: <http://www.conactivity.de/>

20. bis 24. April, Hannover,
Clean Moves – Get Smart Technology First
Deutsche Messe
Info und Anmeldung: <http://www.cleanmoves.com/index.htm>

21. bis 22. April, Hannover
World Energy Dialogue 2009
Bundesverband der Deutschen Industrie, Deutsche Energie-Agentur u.a.
Info und Anmeldung: <http://www.hannovermesse.de/wed>

22. April, Hamburg
Schiffsemissionen und Klimaschutz – Herausforderungen, Handlungsbedarfe und innovative Ansätze
HAW Hamburg, Forschungs- und Transferzentrum „Applications of Life Sciences“
Info und Anmeldung: <http://www.haw-hamburg.de/9850.html>

22. bis 23. April, Laufen (Oberbayern/Salzach)
Biomasse energetisch nutzen – aber umweltverträglich
Bayerische Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege u.a.
Info und Anmeldung: <http://www.ev-akademie-tutzing.de/doku/programm/detail.php3?lfdnr=1377&part=detail>

24. bis 25. April, Bonn
 CSR in der Wirtschaftskrise: Die Verantwortung öffentlicher Akteure
 Deutsches Netzwerk Wirtschaftsethik, Ernst & Young AG
 Info und Anmeldung: <http://www.dnwe.de/jahrestagung.php>
24. bis 26. April, Berlin
 McPlanet.com Game Over – Neustart
 Konferenzthemen: Wachstum als Ideologie? Klima- und Ressourcenschutz,
 Energieversorgung u.v.m.
 Attac, Greenpeace u.a.
 Info und Anmeldung: <http://www.mcplanet.com/>
26. bis 30. April, Bonn
 7th International Science Conference on the Human Dimensions of Global Environmental
 Change
 International Council for Science u.a.
 Info und Anmeldung: <http://www.openmeeting2009.org/index.html>
27. bis 28. April, Stuttgart
 5. Deutsches CSR-Forum – Forum EnviComm – Verantwortung tragen –
 Verantwortlichkeit managen
 dokeo GmbH
 Info und Anmeldung <http://www.envicomm.org/2009/index.html>
27. bis 29. April, Freiburg
 1. Bildungsforum Erneuerbare Energien
 Solare Zukunft e.V.
 Info und Anmeldung: <http://www.solarbildung2009.de>
27. bis 29. April, Freiburg
 Local Renewables Freiburg 2009
 Konferenzthemen: Stadtplanung für eine kohlenstoffarme Zukunft, „grüne“ Gebäude,
 Zukunftsinvestitionen
 ICLEI – Local Governments for Sustainability u.a.
 Info und Anmeldung: <http://www.iclei-europe.org/index.php?id=6822>
28. bis 29. April, Wiesenfelden
 Welchen Wohlstand braucht der Mensch? Vom guten Leben in Zeiten der Krise
 Rat für Nachhaltige Entwicklung und Umweltzentrum Schloss Wiesenfelden
 Info und Anmeldung: Frau Beate Seitz-Weinzierl, E-Mail: stiftung@schloss-wiesenfelden.de
04. Mai, Chemnitz
 Symposium Europa und Umwelt: Sustainable Energy
 Juniorprofessur für Europäische Wirtschaft an der TU Chemnitz u.a.
 Info: <http://www.tu-chemnitz.de/wirtschaft/vwl1/symp/symp.php?id=7>
04. bis 05. Mai, Berlin
 10. Berliner Energietage: Energieeffizienz in Deutschland
 Berliner ImpulsE
 Info und Anmeldung: <http://p105635.typo3server.info/>
04. bis 06. Mai, Darmstadt
 Competition and Conflicts on Resource Use
 IANUS – Interdisziplinäre Arbeitsgruppe Naturwissenschaft, Technik und Sicherheit
 Info und Anmeldung: <http://www.ianus.tu-darmstadt.de/ressourcentagung.php>

05. Mai, München
C.L.I.M.A.T.E. 2009 in München – 1. Symposium Energieeffizienz und Klimawandel
TÜV SÜD Akademie GmbH
Info und Anmeldung: http://www.tuev-sued.de/akademie_de/tagungen_und_kongresse/alle_tagungen_und_kongresse/energieeffizienz_und_klimawandel_-_c.l.i.m.a.t.e._2009

05. bis 06. Mai, Bonn
5. Sustainability-Congress
Verein zur Förderung des Sustainability-Gedankens
Info und Anmeldung: <http://www.sustainability-congress.de/>

06. Mai, Berlin
Mit guten Beispielen voran: Bildung für nachhaltige Entwicklung
SPD-Bundestagsfraktion
Info und Anmeldung: Frau Birgitt Schaulandt, E-Mail: schaulandt@spdfraktion.de

07. bis 08. Mai, Berlin
Leeres Land und bunte Stadt? Räumliche Differenzierung im Zeichen des demografischen Wandels
Leibniz-Institut für ökologische Raumentwicklung u.a.
Info und Anmeldung: <http://www.leeresland-buntestadt.de/>

11. bis 15. Mai, Bad Bederkesa
Seminar: Lust auf Zukunft – Gut leben statt viel haben
Evangelisches Bildungszentrum Bad Bederkesa
Info und Anmeldung: http://www.ev-bildungszentrum.de/Seminare/Gesellschaft_und_Politik/nachhaltige_entwicklung_2009.html

12. Mai, Berlin
2. Deutscher Verbrauchertag: Verbraucherkompetenzen von Familien stärken
Verbraucherzentrale Bundesverband
Info und Anmeldung: <http://www.vzbv.de/go/aktuell/168/index.html>

12. Mai, Würzburg
Flächen sparen – gibt es die intelligente Art der Siedlungsentwicklung?
Institut für Städtebau und Wohnungswesen, München
Info und Anmeldung: <http://www.isw.de/index.php?id=176>

13. bis 15. Mai, Loccum
Energieerzeugung vor Ernährungssicherung? Biomasse im Spannungsfeld von
Energiesicherung und Hungerkrise
Evangelische Akademie Loccum
Info und Anmeldung: <http://www.loccum.de/programm/p0919.html>

14. bis 15. Mai, Mannheim
Corporate Social Responsibility – Marketing für Profit mit Verantwortung
MTP – Marketing zwischen Theorie und Praxis e.V.
Info und Anmeldung: <http://www.marketing-horizonte.de/>

15. Mai, Berlin
Energieeinsparung in Kirchengemeinden
Sachausschuss „Bewahrung der Schöpfung/Eine Welt“ des Diözesanrats im Erzbistum
Berlin u.a.
Info und Anmeldung: carola.schwenk@erzbistumberlin.de

15. Mai, München
Prinzip Nachhaltigkeit: ethische Fragen im interdisziplinären Diskurs
Münchener Kompetenzzentrum Ethik
Info und Anmeldung:
<http://www.kompetenzzentrumethik.lmu.de/veranstaltungen/veranstaltungen.html>

15. bis 16. Mai, Gelsenkirchen
5. Bundesweite Job- und Bildungsmesse Erneuerbare Energien
Wissenschaftsladen Bonn
Info: <http://www.jobmotor-erneuerbare.de/htdocs/index.php?sID=0401&lan=de>

18. Mai, Berlin
Berliner Klimakonferenz – Wege zur Anpassung an den Klimawandel
Bundesumweltministerium
Info: <http://www.bmu.de/veranstaltungen/konferenzen/doc/3887.php>

19. Mai, Stuttgart
Energiemanagement und Contracting in öffentlichen Liegenschaften
Gemeindetag, Städtetag und Landkreistag in Baden-Württemberg u.a.
Info und Anmeldung: <http://www.keabw.de/index.php?id=173>

25. Mai, Nürnberg
GreenBuilding – Ein globales Thema kommt in die Metropolregion
Bayerisches Energieforum u.a.
Info und Anmeldung: http://www.bayerisches-energieforum.de/portal/events/download/faxantwort_greenbuilding.pdf

25. bis 26. Mai, Kirchheim unter Teck
4. Kirchheimer Schlossgespräche: CSR im Einzelhandel
WiN=WiN Agentur für globale Verantwortung u.a.
Info und ANmeldung: <http://www.win--win.de/index.php?id=schloss>

25. bis 27. Mai, Stuttgart/Nürtingen
Internationaler Gründach Kongress
International Green Roof Association
Info und Anmeldung: <http://www.greenroofworld.com/DE/kongress.html>

27. bis 30. Mai, Bremen
ProBio: Bremens Lifestyle- und Nachhaltigkeitsmesse
SUWA, GetPeople e.K.
Info und Anmeldung: <http://bremen.probio-messe.de>

28. bis 29. April, Leipzig
Symposium: Der Masterplan Güterverkehr und Logistik
Innovationszentrum Bahntechnik Europa e.V.
Info und Anmeldung: http://www.izbe-cont.de/src_de/veranstaltungen/symposium.html

Die News Nachhaltigkeit erscheinen alle zwei Wochen. Die im Newsletter veröffentlichten
Meldungen implizieren keine Meinungsäußerungen von Ratsmitgliedern.

Weitere Informationen zu Ihrem Thema finden Sie mit der Suchfunktion in unserem
Online-Angebot unter <http://www.nachhaltigkeitsrat.de>.

Sollten Sie Anregungen haben oder aber kein Interesse an einem weiteren kostenlosen Bezug dieses Newsletters, so schicken Sie eine E-Mail an info@nachhaltigkeitsrat.de oder nutzen Sie folgenden Link zum direkten Abbestellen:

http://www.nachhaltigkeitsrat.de/service/newsabos/rss/?&cmd=setfixed&sFK=DELETE&rU=###USER_uid###&D%5B_FIELDLIST%5D=uid&aC=###SYS_AUTHCODE###

Zum Ändern Ihrer Abonnement-Daten klicken Sie bitte auf folgenden Link:

http://www.nachhaltigkeitsrat.de/service/newsabos/rss/?cmd=edit&aC=###SYS_AUTHCODE###&rU=###USER_uid###

Neue Interessenten können sich unter folgender Adresse eintragen:

<http://www.nachhaltigkeitsrat.de/news-terminen/newsabos-rss>

Ihre bei uns registrierte E-Mail-Adresse: ###USER_email###

Herausgeber:

Rat für Nachhaltige Entwicklung

Geschäftsstelle

c/o GTZ

Potsdamer Platz 10

D-10785 Berlin

E-Mail: info@nachhaltigkeitsrat.de

<http://www.nachhaltigkeitsrat.de>

Redaktion:

Thomas Wischniewski, freier Journalist

E-Mail: mail@thomas-wischniewski.de

© Copyright 2009 @ Rat für Nachhaltige Entwicklung

Ein Nachdruck von Teilen des Newsletters – ganz oder auszugsweise – ist nur mit Genehmigung der Geschäftsstelle des Nachhaltigkeitsrates erlaubt. Ein Nachdruck muss stets mit genauer Quellenangabe erfolgen. Belege bitte an die Geschäftsstelle und an die Redaktion des Newsletters.